

FÜNFZEHNTE  
**GEWANDHAUS-KONZERT**

DONNERSTAG, DEN 8. FEBRUAR 1923.

Dirigent: Dr. *Volkmar Andreae* [Zürich].

ERSTER TEIL.

**Symphonie** Nr. 8 (F dur, Op. 93) von LUDWIG VAN BEETHOVEN (1770 bis 1827).

I. Allegro vivace e con brio. II. Allegretto scherzando. III. Tempo di Minuetto.  
IV. Allegro vivace.

**Gesänge** mit Orchester, vorgetragen von Herrn Kammersänger *Julius von Raatz-Brockmann* [Berlin].

a) **Rezitativ** und **Arie** aus der Kantate »Der zufriedengestellte Äolus«  
VON JOHANN SEBASTIAN BACH (1685—1750).

**Rezitativ.**

Äolus (zu dem Chor der Winde): Ja, ja! Die Stunden sind nunmehr nah', daß ich euch treuen Untertanen den Weg aus eurer Einsamkeit, nach bald geschloss'ner Sommerszeit, zur Freiheit werde bahnen. Ich geb' euch Macht, vom Abend bis zum Morgen, vom Mittag bis zur Mitternacht mit eurer Wut zu rasen, die Blumen, Blätter, Klee mit Kälte, Frost und Schnee entsetzlich anzublasen. Ich geb' euch Macht, die Zedern umzuschmeißen, und Bergespitzen aufzureißen. Ich geb' euch Macht, die ungestümen Meeresfluten durch euren Nachdruck zu erhöhen, daß das Gestirne wird vermuten, ihr Feuer soll durch euch verlöschend untergehn.

**Arie.**

Wie will ich lustig lachen,  
Wenn alles durcheinander geht!  
Wenn selbst der Fels nicht sicher steht,  
Und wenn die Dächer krachen,  
So will ich lustig lachen!

b) **Arie** aus dem Oratorium »Messias« von GEORG FRIEDRICH HÄNDEL (1685—1759).

Warum entbrennen die Heiden und toben im Zorne?  
Und warum halten die Völker stolzen Rat?  
Die Könige lehnen sich auf, und die Fürsten stehn auf zur Empörung  
Wider den Herrn und wider seinen Gesalbten.



ZWEITER TEIL.

**Symphonie** (Symphonische Phantasie, C dur, Op. 31) von VOLKMAR  
ANDRAE. (Zum ersten Male. Andreae geb. 1879 in Bern.)